Lymphozyt

H. Baum

Institut für Laboratoriumsmedizin, Mikrobiologie und Blutdepot, Regionale Kliniken Holding RKH GmbH, Ludwigsburg, Deutschland

Englischer Begriff lymphocyte

Definition Morphologisch differenzierbare immunkompetente Zelle mit kleinem grobscholligem Kern und wenig basophilem Zytoplasmasaum, wie in der Abbildung dargestellt (1000 $\times$, May-Grünwald-Giemsa-Färbung):

Beschreibung Der Lymphozyt ist eine morphologisch einheitlich erscheinende Zellpopulation, die funktionell verschiedenen ► [Lymphozyten-Populationen](#) angehören kann. Die Zelle erscheint morphologisch etwa 7–9 μm groß, rund, mit einem runden Kern und grobscholligem, dunkelviolettem ► [Kernchromatin](#). Das Zytoplasma ist basophil gefärbt und meist ohne Granula. Vereinzelt können sie auch etwas größer sein mit einem Zelldurchmesser von bis zu 13 μm . Diese Lymphozyten haben ein lockerer strukturiertes Kernchromatin und ein verbreitertes Zytoplasma sowie einzelne Granula (LGL-Zellen). Eine weitere Differenzierung ist nur durch eine ► [Lymphozyten-Phänotypisierung](#) möglich.

Literatur

Koeppen KM, Heller S (1991) Differentialblutbild. In: Boll I, Heller S (Hrsg) Praktische Blutzell Diagnostik. Springer, Berlin/Heidelberg/New York, S 181–182